

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 1714/2008)

Eingereicht am 23.06.2008 um 14:45 Uhr.

Ratsversammlung

Antrag der CDU-Fraktion zur Zulassung von Teilzahlungen bei den Stadtwerken

Antrag zu beschließen:

Der Stimmführer der Landeshauptstadt Hannover möge auf einen Gesellschafterbeschluss hinwirken, der die Stadtwerke Hannover AG anweist, vor Abschaltung der Energieversorgung bei säumigen Kunden, künftig auch Teilzahlungen der fälligen Forderungen zuzulassen.

Begründung

Durch das Abschalten und die erneute Bereitstellung von Strom und Gas bei zahlungsrückständigen Kunden, werden erhebliche Zusatzkosten fällig, die von den Kunden getragen werden müssen.

Durch die stetig steigenden Energiepreise werden die Kunden bei der Versorgung von Strom und Gas insgesamt finanziell hoch belastet. Zahlungsrückstand ist zudem meist eine Folge schwieriger finanzieller Lagen der Kunden.

Daher sollte vor der Abschaltung eine Beratung stattfinden. Die Abschaltung der Energieversorgung durch die Stadtwerke Hannover GmbH sollte nur nach Einzelfallprüfung erfolgen. Für zahlungswillige Kunden sollte generell die Möglichkeit bestehen, die ausstehenden Abschlagszahlungen in Teilbeträgen ausgleichen zu können.

Rainer Lensing
Vorsitzender

Hannover / 23.06.2008